

Thema **Nachrüstungsspflichten bei Heizungsanlagen**

Die aktuelle Energieeinsparverordnung (EnEV) 2007, § 14, schreibt vor:

- **Regelung:** „Zentralheizungsanlagen müssen...mit zentralen selbsttätig wirkenden Einrichtungen zur Verringerung und Abschaltung der Wärmezufuhr...in Abhängigkeit von der Außentemperatur oder einer anderen geeigneten Führungsgröße und der Zeit ausgestattet werden.“ **Also: Keine Regelung ohne Zeitschaltuhr plus Raumfühler oder Außenfühler!**
Der Vorteil: Bis zu 18% Energieeinsparung durch Regelungsoptimierung!
- **Raumregelung:** „Heizungstechnische Anlagen...müssen...mit selbsttätig wirkenden Einrichtungen zur raumweisen Regelung der Raumtemperatur ausgestattet werden.“ **Das heißt: Pflicht für voreinstellbare Thermostatventile oder Raumregelung – z.B. durch Nachrüstung von Funkreglern bei Fußbodenheizungen! Brennstoffeinsparung: Bis zu 14%.**
- **Pumpen:** „In Zentralheizungen mit mehr als 25 kW Nennleistung sind die Umwälzpumpen...beim erstmaligen Einbau und bei der Ersetzung so auszustatten, dass die elektrische Leistungsaufnahme dem betriebsbedingten Förderbedarf selbsttätig in mindestens drei Stufen angepasst wird,...“. Ergo: **Ab 25 kW sind elektronische Pumpen bei Austausch und Neubau ein Muss! Stromkostensparnis: Pro Pumpe etwa 90 € jährlich!**
- **„Zirkulationspumpen** müssen...mit selbsttätig wirkenden Einrichtungen zur Ein- und Ausschaltung ausgestattet werden.“ **Demnach ist eine Zeitsteuerung Pflicht, wenn eine neue Pumpe montiert wird!** Außerdem darf der Pumpenbetrieb bei TW-Speichern über 400l nicht länger als 8 Stunden unterbrochen werden – **ansonsten besteht die Gefahr einer Verkeimung des Trinkwassernetzes! Stromeinsparung: Ca. 40 € im Jahr.**
- **Kessel:** „Eigentümer von Gebäuden müssen Heizkessel, die mit flüssigen oder gasförmigen Brennstoffen beschickt werden, (und) die vor dem 01.10. 1978 eingebaut oder aufgestellt...worden sind, bis zum 31. Dezember 2008 außer Betrieb nehmen.“ Dies **betrifft Kessel von 4-400 kW, selbst mit neuem Brenner und niedrigen Abgaswerten! Öl-/Gaseinsparung bis 25%.**

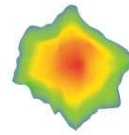
BrainTec GmbH

Wandersmannstr. 64, D-65205 Wiesbaden, **Telefon:** +49611/2049070, **Fax:** +49611/2049071

Email: mh@mh-braintec.de , **Internet:** www.mh-braintec.de

USt-IdNr: DE 252313313, **Handelsregister-Nr.:** HRB 22750, **Handelsregister:** Amtsgericht Wiesbaden

Bankverbindung: Wiesbadener Volksbank, BLZ: 510 900 00, Kto-Nr.: 11113001



- **Dämmung:** „Beim erstmaligen Einbau und bei der Ersetzung von Wärmeverteilungs- und Warmwasserleitungen sowie von Armaturen in Gebäuden ist deren Wärmeabgabe nach Anhang 5 zu begrenzen.“

Die verringerten Verluste sparen bis zu 10% an Brennstoffkosten ein!

Dämmstärken gemäß EnEV 2007 (Anhang 5):

Zeile	Art der Leitungen/Armaturen	Mindestdicke der Dämmschicht, bezogen auf eine Wärmeleitfähigkeit von 0,035 W/(m x K)
1	Innendurchmesser bis 22 mm	20 mm
2	Innendurchmesser über 22 mm bis 35 mm	30 mm
3	Innendurchmesser über 35 mm bis 100 mm	gleich Innendurchmesser
4	Innendurchmesser über 100 mm	100 mm
5	Leitungen und Armaturen nach den Zeilen 1 bis 4 in Wand- und Deckendurchbrüchen, im Kreuzungsbereich von Leitungen, an Leitungsverbindungsstellen, bei zentralen Leitungsnetzverteilern	½ der Anforderungen der Zeilen 1 bis 4
6	Leitungen von Warmwasserzentralheizungen nach den Zeilen 1 bis 4, die nach dem 31. Januar 2002 in Bauteilen zwischen beheizten Räumen verschiedener Nutzer verlegt werden	½ der Anforderungen der Zeilen 1 bis 4
7	Leitungen nach Zeile 6 im Fußbodenaufbau	6 mm

Neubau: Pflicht zum Einsatz Erneuerbarer Energien!

Seit 01.01.2009 ist das EEWärmeG (Erneuerbare-Energien-Wärme-Gesetz) in Kraft. Es regelt den bei neu zu errichtenden Gebäuden vorzusehenden Anteil an regenerativer Wärmeerzeugung: **Es geht nicht mehr ohne Solar, Holz, Wärmepumpe oder BHKW!** Ein Anteil an der Wärmeerzeugung von mind. 15% bei Solaranlagen bis hin zu 50% bei Holz/Rapsöl/Wärmepumpen/BHKW wird hierbei vorgeschrieben, ebenso entsprechende Mindestwirkungsgrade. Eine Vermeidung dieser Maßnahmen ist nur durch ein Unterschreiten der EnEV-Anforderungen um 15% möglich, was ohne regenerative Energien bzw. Lüftungsanlage kaum realisierbar ist!